

# INHALT

Jens Boenisch

<b>MEDIZINISCHE GRUNDLAGEN ZU CEREBRALEN BEWEGUNGSSTÖRUNGEN IM KINDES- UND JUGENDALTER</b>	<b>6</b>
<b>1. Zum Begriffsverständnis</b>	<b>6</b>
<b>2. Ausgewählte Aspekte zu Aufbau und Funktionsbereichen des Gehirns</b>	<b>9</b>
<b>3. Die frühkindliche Entwicklung</b>	<b>13</b>
<b>4. Merkmale, Erscheinungsformen und Prävalenz</b>	<b>18</b>
4.1 <i>Merkmale und Erscheinungsformen der Infantilen Cerebralen         Bewegungsstörung</i>	<b>18</b>
4.2 <i>Auswirkungen persistierender Reflexe</i>	<b>23</b>
4.3 <i>Häufigkeit und Risikofaktoren</i>	<b>24</b>
<b>5. Einteilung der Schweregrade</b>	<b>25</b>
<b>6. Begleitstörungen</b>	<b>29</b>
<b>7. Medizinisch-therapeutische Behandlungskonzepte     und Interventionen zur Förderung der Motorik</b>	<b>32</b>
7.1 <i>Grundzüge der Vojta-Methode</i>	<b>34</b>
7.2 <i>Grundzüge des Bobath-Konzepts</i>	<b>36</b>
7.3 <i>Weitere und alternative Konzepte zur Motorikförderung</i>	<b>39</b>
<b>8. Konsequenzen für den Unterricht</b>	<b>45</b>
<b>Literatur</b>	<b>46</b>

Gerd Hansen

<b>CEREBRALE BEWEGUNGSSTÖRUNGEN UND BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER SOZIAL-EMOTIONALEN ENTWICKLUNG</b>	<b>51</b>
<b>1. Zum zugrundeliegenden Begriffsverständnis</b>	<b>51</b>
<b>2. Erscheinungsformen von Gefühls- und Verhaltensstörungen</b>	<b>54</b>

<b>3. Häufigkeiten von Gefühls- und Verhaltensstörungen</b>	<b>55</b>
<b>4. Entwicklungsbedingungen</b>	<b>63</b>
<b>5. Therapeutische Interventionen</b>	<b>71</b>
<b>6. Unterricht</b>	<b>77</b>
<b>7. Schulische Inklusion</b>	<b>81</b>
<b>Literatur</b>	<b>85</b>

*Hilla Iskenius-Emmler, Kristina Willmanns*

<b>CEREBRALE BEWEGUNGSSTÖRUNGEN UND BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER KOGNITION UND DES LERNENS</b>	<b>92</b>
<b>1. Vorbemerkungen</b>	<b>92</b>
<b>2. Kognition</b>	<b>93</b>
2.1 <i>Definitorische Überlegungen</i>	<b>93</b>
2.2 <i>Häufigkeit</i>	<b>99</b>
2.3 <i>Manifestation</i>	<b>102</b>
<b>3. Lernen</b>	<b>107</b>
3.1 <i>Definitorische Überlegungen</i>	<b>107</b>
3.2 <i>Häufigkeit</i>	<b>109</b>
3.3 <i>Manifestation</i>	<b>111</b>
<b>4. Inklusion</b>	<b>122</b>
<b>5. Fazit und Ausblick</b>	<b>130</b>
<b>Literatur</b>	<b>132</b>

*Julia Schellen, Lena Schmidt, Melanie Willke*

<b>KINDER MIT CEREBRALEN BEWEGUNGSSTÖRUNGEN UND BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER KOMMUNIKATIVEN ENTWICKLUNG</b>	<b>140</b>
<b>1. Zum grundlegenden Begriffsverständnis</b>	<b>140</b>

<b>2. Erscheinungsformen</b>	<b>141</b>
<b>3. Häufigkeit</b>	<b>142</b>
<b>4. Entwicklungsbedingungen</b>	<b>144</b>
4.1 <i>Präverbale Sprachentwicklung</i>	<b>147</b>
4.2 <i>Entwicklung sprachlicher Kommunikation</i>	<b>150</b>
<b>5. Intervention</b>	<b>152</b>
5.2 <i>Förderung vorsymbolischer Kommunikation</i>	<b>154</b>
5.3 <i>Förderung symbolischer Kommunikation</i>	<b>156</b>
5.4 <i>Diagnostik</i>	<b>163</b>
<b>6. Inklusion</b>	<b>166</b>
<b>Literatur</b>	<b>168</b>
 <b>AUTORINNENVERZEICHNIS</b>	 <b>173</b>
 <b>MENSCHEN MIT CEREBRALEN BEWEGUNGSSTÖRUNGEN IM BVKM</b>	 <b>174</b>